

Anmeldeschluss 27. November 2007

Ich möchte am

**7. TECHNOLOGIEABEND „Wertschöpfung in Mecklenburg-Vorpommern – Katalyse für saubere Zukunftstechnologien“**

am 05. Dezember 2007, 18.00 Uhr  
im Leibniz-Institut für Katalyse e.V.  
Albert-Einstein-Straße 29a, 18059 Rostock  
teilnehmen:

Unternehmen .....

Name, Vorname: .....

Anschrift: .....

Telefon, E-Mail: .....

**IHK zu Rostock**

Kristin Schütte · Ernst-Barlach-Straße 1-3 · 18055 Rostock  
Tel.: 0381/338-101 · Fax: 0381/338-109 · schuette@rostock.ihk.de



**Technologiestandort Rostock  
Wissen schafft Wirtschaft**

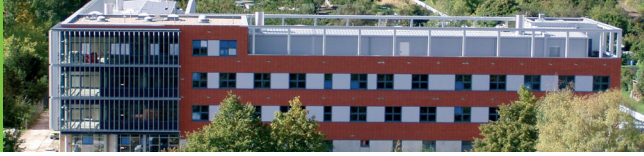
Engagierte Vertreter von Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung der Region Rostock haben sich in einem „Arbeitskreis Technologiestandort“ zusammen gefunden, der von der IHK zu Rostock organisatorisch betreut wird. Die Vernetzung von Wirtschaft und Forschungslandschaft der Region zu fördern und dabei die vorhandenen Technologiestärken in den Fokus zu rücken, soll durch folgende Zielstellungen erreicht werden:

- die Entwicklung einer Dachmarke, unter der gemeinsam agiert wird,
- die Bildung einer gemeinsamen politischen Stimme, die sich zu technologie- und standortpolitischen Themen äußert,
- die Erfassung und sichtbare Abbildung technologischer Stärken und Schwerpunkte der Region,
- die Schaffung von Konzentrationspunkten und Unterstützung von Veranstaltungsstrukturen, die der Identifizierung und Vernetzung dienen,
- die effektive Präsentation der Technologiestandorte nach außen sowie
- Einbindung weiterer Forschungseinrichtungen und High-Tech-Unternehmen an einem Standort in der Region.



**„Wertschöpfung  
in Mecklenburg-Vorpommern –  
Katalyse für saubere  
Zukunftstechnologien“**

7. TECHNOLOGIEABEND der Region Rostock aus der Reihe  
„Technologieabende – Wissen schafft Wirtschaft“



Sehr geehrte Damen und Herren,

Das Leibniz- Institut für Katalyse e.V. an der Universität Rostock gehört zu den führenden europäischen Forschungseinrichtungen auf dem Gebiet der Katalyse.

Es definiert seinen Aufgabeschwerpunkt im

Umfeld anwendungsnahe Grundlagenforschung und angewandter Forschung. Das Institut fungiert dabei als Bindeglied zwischen Universitäten und Instituten der Max- Planck- Gesellschaft auf der einen Seite und Unternehmen der Wirtschaft auf der anderen Seite.

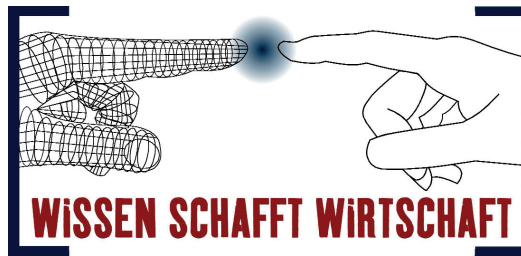
Das Hauptziel der Arbeiten ist die Weiterentwicklung von Ergebnissen der Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Katalyse hin zu einer technischen Umsetzung.

Das Institut wurde im Jahre 1952 als erstes europäisches Katalyseinstitut durch Langenbeck und Rienäcker gegründet. Das heutige LIKAT ist mit Beginn des Jahres 2006 durch die Fusion des IfOK (Leibniz- Institut für Organische Katalyse) mit dem ACA (Institut für Angewandte Chemie Berlin- Adlershof e.V.) entstanden.

Prof. Dr. Matthias Beller  
Leibniz-Institut für Katalyse e.V.

Die 7. Veranstaltung in der Reihe TECHNOLOGIEABENDE in Rostock widmet sich dem Thema:

## „Wertschöpfung in Mecklenburg-Vorpommern – Katalyse für saubere Zukunftstechnologien“



Mit dieser Veranstaltung, die an Gäste aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft gerichtet ist, wird auf die Technologiekompetenz der Region Rostock aufmerksam gemacht.

05. Dezember 2007, 18.00 Uhr  
Leibniz-Institut für Katalyse e.V. (LIKAT)  
Raum 311  
Albert-Einstein-Straße 29a  
18059 Rostock

(Anreiseskizze: [www.catalysis.de](http://www.catalysis.de))

18:00 Begrüßung durch den Veranstalter

Grußwort

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus  
Mecklenburg-Vorpommern

18:15 Prof. Dr. Matthias Beller  
Leibniz-Institut für Katalyse e.V.  
"Katalyse im LIKAT"

18:25 Dr. Heike Ehrich  
Leibniz-Institut für Katalyse e.V., Außenstelle Berlin  
"Katalyse und Mikroverfahrenstechnik für eine nachhaltige Entwicklung"

18:45 Dr. Matthias Boltze  
Enerday GmbH  
"Die SOFC Brennstoffzelle- Energieeffizienztechnologie aus M-V"

19:00 Prof. Dr. Thomas Luschtinetz  
FH Stralsund  
"Schritte zur Wasserstoffgesellschaft"

19:15 Steffen Machka  
MesSen Nord GmbH  
"Messtechnik im Dienst von Umweltschutz und Produktsicherheit"

19:30 **Vorfürhungen und Diskussion**  
Ausklang bei Gesprächen, Schnittchen und Wein